

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde

(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Pommersfelden, 18. August 1944

~~Beckstr. 110~~ 7, den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Sehr verehrter Herr Professor!

Beiliegend übersende ich Ihnen wieder die hier eingegangene Post. Von dem Schreiben des Reichskommissars habe ich eine Abschrift gemacht und an Frl. Ott geschickt, da ich nicht genau weiß, ob sie von ihrer Handschrift noch Fotokopien haben möchte. Ebenfalls habe ich den Brief des Deutschen Institutes abgeschrieben, um die Abschrift evt. Herrn Dr. Opitz zur Feststellung der laufenden Zeitschriftennummern zu geben. Ich möchte aber darüber erst Ihre Zustimmung abwarten. Das Schreiben des Auswärtigen Amtes bez. Zeitschriften und die Antwort von Frl. Kühn lege ich hier bei. Frl. Brumm hat die Gedenschrift^k über die Monumenta Germaniae und den Schriftwechsel mit dem Verlag Hendel geschickt. Sollen beide Sachen bis zu Ihrer Rückkehr in Pommersfelden bleiben, oder soll ich sie nach Salzburg